

Vereinigung der Schützenveteranen Olten-Gösigen (VSVOG) Freundschaftsschiessen

Am 8. Oktober trafen sich die Schützenveteranen Olten-Gösigen zu ihrem traditionellen Freundschaftsschiessen in den Schiessanlagen Obergösigen (Gewehr) und Trimbach (Pistolen). Bei schönem Herbstwetter traten 57 Gewehr- und 11 Pistolenschützen zu diesem freundschaftlichen Wettkampf an.

7 Schützen schossen mit beiden Geräten.

Das Programm auf Scheibe A10 bzw. P10 umfasst 10 Schuss Einzel.

Probeschüsse gibt es keine, die zwei schlechtesten Treffer werden gestrichen.

Die maximale Punktzahl ist somit 80.

Neben dem sportlichen Kräfteressen ist für viele Schützinnen und Schützen die Pflege der Kameradschaft der Hauptgrund für die Teilnahme. Höhepunkt ist immer das gemeinsame Abendessen mit Suppe und Spatz aus dem Original Gamellendeckel.

Suppe mit Spatz in Gamelle



Das Gemüse von mehr als 20 kg, gespendet von unserem Mitglied Heinrich Barmettler, wurde am Morgen des Schiesstages vom Vorstand fachgerecht vorbereitet und geschnitten.

Unsere Küchenchefin Sibylle verstand es einmal mehr, eine feine Suppe zu kochen - bravo.

Danken möchten wir auch den Damen für die nette Bedienung und die Mithilfe in der Küche.

Ein grosser Dank gebührt auch Pius Kyburz und Bruno Degen für die Zurverfügungstellung der Schiessanlagen Obergösigen und Trimbach.

Nach dem Rangverlesen blieb noch Zeit für einen gemütlichen Jass oder für Gespräche am runden Tisch.

Kat A 300m: 1. Alfred Kupferschmid, 77 P.; 2. Jakob Felder, 75; 3. Doris Kunz, 75; 4. Richard Von Arx, 74; 5. René Bättig, 74; 6. Anton Hufschmid, 73.

Kat. D 300m: 1. Hans Hodel, 78 P.; 2. Peter Tschan, 77; 3. Walter Möri, 76; 4. Hermann Richner, 76; 5. Max Wegmüller, 76; 6. Meinrad Kälin, 76; 7. Jakob Kupferschmid, 75; 8. Alfred Burkhalter, 75; 9. Theo Kämpf, 75; 10. Martin Peier, 75; 11. René Uldry, 75; 12. Werner Hodel, 75; 13. Stefan Marti, 75; 14. Fritz Büttiker, 75; 15. Ambros Schibler, 74; 16. Iwan Junker, 74; 17. Walter Zingrich, 74; 18. Peter Kohler, 73; 19. Anton Boos, 73; 20. Josef Brügger, 73; 21. Urs Kunz, 72; 22. Otto Ruch, 72; 23. Eduard Rhiner, 72; 24. René Mollet, 72;

Pistole: 1. Peter Hee, 76 P.; 2. Heinz Marbet, 76; 3. Peter Kohler, 72; 4. Richard Freidig, 69; 5. Eugen Aerni, 68; 6. Jakob Felder, 67; 7. Hans Hodel, 67; 8. Lotty Schärer, 64; 9. Peter Tschumi, 52; 10. Josef Hürzeler, 51; 11. Werner Hodel, 47;



Die Sieger: Peter Hee Hans Hodel, Alfred Kupferschmid

H. Flury